

Titel: Was wäre wenn? Wie Überwachung unsere Demokratie gefährden kann.

Seminar-Nr.: 319313207 DAT

Termin: 18.08. – 23.08.2019

Veranstalter: DGB Bildungswerk e.V., Forum Politische Bildung

Veranstaltungsort: DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen

Seminarleitung: Jochim Selzer (Dipl. Mathematiker, Internetaktivist), Silvia Seitz (Datenschutzaktivistin)

„Die genannten Seminarleiter führen das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihnen in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und abwechselnd, bisweilen auch gemeinsam durchgeführt. Zusätzliche, externe ReferentInnen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.“

Sonntag, den 18.08.2019

19.00 – 21.00
Seminarleitung
durchgehend

Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen)
Begrüßung der Teilnehmenden
Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar
Vorstellung des Seminarprogramms

Montag, den 19.08.2019

08.45 – 10.15 Uhr
10.30 - 12.30 Uhr

Vorstellung der Bücher und Filme
Kommentierte Leseliste
Orientierung bei der Auswahl der vorgelegten Literatur

Vorstellung der Themenschwerpunkte des Seminars
Polizeigesetze der Länder
Was die EU-Richtlinie des Urheberrechts für die nationale Gesetzgebung bedeutet.
Wo kollidieren Grundrechte und Sicherheitsgesetzgebung?

12.30 – 14.45 Uhr
14.45 - 16.15 Uhr
16.30 - 18.15 Uhr

Mittagspause
Lesezeit

Terrorabwehr durch Videoüberwachung und Gesichtserkennung - Ist die Einschränkung der Privatsphäre mit einer freiheitlichen Demokratie vereinbar?

Social Scoring - Führt Selbstoptimierung und Bewertung zur Entsolidarisierung der Gesellschaft?

Filterblasen und Profile - Wie kann man sich gegen automatisierte technische Verfahren bei der Informationssuche und Meinungsbildung behaupten?

ab 18.15 Uhr
Abendessen

Dienstag, den 20.08.2019

08.45 – 10.15 Uhr
10.30 - 12.30 Uhr
Referent padeluu

Politische Arbeit durch Bürgerrechtsorganisationen am Beispiel von Digitalcourage e.V.
Die Big Brother Awards

Verfassungsbeschwerde gegen den Staatstrojaner
 Verfassungsbeschwerde gegen das Polizeigesetz NRW
 Internet-Appell gegen Uploadfilter

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr
 16.30 - 18.15 Uhr

Lesezeit

Vorstellung der gelesenen Literatur

Was hat bei den Texten besonders beeindruckt?
 Gibt es Parallelen zur Gegenwart in Politik und Gesellschaft?

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Mittwoch, den 21.08.2019

08.45 – 10.15 Uhr
 10.30 - 12.30 Uhr
 Referentin Rena
 Tangens

„Smart Cities“

Was sind Vorteile und Gefahren von Smart Cities?
 Ökologie, Sicherheit und Effizienz versus Überwachung und Normierung.
 Smart = Überwachung?

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr
 16.30 - 18.15 Uhr

Vorstellung weiterer Bürgerrechtsvereine und NGOs und ihrer politischen Interessen

Auf welche Weise leisten diese Organisationen einen Beitrag zur Erhaltung der Demokratie?

Lesezeit

ab 18.15 Uhr

Abendessen

Donnerstag, den 22.08.2019

08.45 – 10.15 Uhr
 10.30 - 12.30 Uhr

Szenarien, Utopien und Dystopien

Die Wirkungsfelder von Wissenschaft, Wirtschaft, Bildung und Kunst in einer digitalisierten Zukunft

Was sind wünschenswerte Szenarien, und welche Voraussetzungen sind für ihre Verwirklichung notwendig?

Beispiele für persönlichen Handlungsmöglichkeiten, z.B. Lesungen gegen Überwachung, Cryptopartys, Werbung für alternative Social Nets und Kommunikationsmedien

12.30 – 14.45 Uhr

Mittagspause

14.45 - 16.15 Uhr
 16.30 - 18.15 Uhr

Lesezeit

Vorbereitung eines Beitrags zur Abendgestaltung

Auswahl und Zusammenstellung von Texten

Gestaltung des Seminarraums für die Präsentation der Seminarergebnisse am Freitag

Abendessen

ab 18.15 Uhr

Freitag, den 23.08.2019

08.45 – 10.15 Uhr
10.30 - 12.30 Uhr

Rundgang: Präsentation der Mediensommer-Seminare
Seminarabschluss
Kritik und Anregungen

12.30 Uhr

Mittagessen und Abreise

Zielgruppe:

Alle politisch Interessierten

Lernziele:

Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Europa entwickeln und stärken, indem sie:

- Bürgerrechte und Datenschutz in einer digital vernetzten Welt als wichtige Werte für die Demokratie wahrnehmen
- Beteiligungsmöglichkeiten in Politik und öffentlichem Diskurs kennenlernen
- Werkzeuge kennenlernen, die bei der Verschlüsselung von Kommunikation verwendet werden kann

Methoden:

- Vortrag
- Text-Lektüre
- Diskussion
- Gruppenarbeit
- Internet-Recherchen)